



So sieht das Modell der F64-Architekten aus: Das bestehende Schulgebäude erhält einen Anbau in mehreren Teilen Richtung Süd-Westen.

F64 plant Grundschule

Neue Zweifach-Turnhalle in Kottern?

Kempten | sf | Das Kemptener Architekturbüro F64 hat den Planungsauftrag für die Erweiterung der Grundschule Kottern-Eich erhalten. Den Auftrag erteilte jetzt der Bauausschuss einstimmig. Dabei soll geprüft werden, ob die bisher vorgesehene Einfach- zur Zweifach-Turnhalle aufgestockt werden kann.

Wie berichtet, soll die Grundschule an der Friedrich-Ebert-Straße um Fachräume, eine Turnhalle und Einrichtungen für die Ganztagsbetreuung der Schüler erweitert werden. Dabei soll die Schule künftig nicht nur den Kindern offen stehen. Vorgesehen ist darin auch das Mehrgenerationenhaus des Stadtteils. Wo vormittags die Grundschüler lernen, sollen sich ab Mittag Jung und Alt begegnen.

In einem Architekten-Wettbewerb landete der Entwurf der F64-Architekten auf dem ersten

Platz. Danach beschäftigten sich die Lenkungsgruppe „Soziale Stadt“, Schulleitung, Eltern und Lehrer mit dem Entwurf und gaben laut Therese Waldmann vom Hochbauamt durchwegs positive Stellungnahmen ab. Deshalb erhielt F64 jetzt den Auftrag für die konkrete Planung des mehrteiligen Anbaus.

Eine Anregung kam von den Sportvereinen des Stadtteils, die im Bauausschuss von Stadtrat Karl Sperl unterstützt wurde: „Die Turnhalle sollte von einer Einfach- zu einer Zweifach-Halle erweitert werden.“ Denn dann, so erläuterte Oberbürgermeister Dr. Ulrich Netzer, wäre die Halle auch für Wettkämpfe nutzbar. Dies soll jetzt hinsichtlich der Planung und der Finanzierbarkeit geprüft werden.

Als Baubeginn ist bisher Frühjahr 2011 vorgesehen. Bezugfertig soll das Gebäude im Herbst 2012 sein.